

# Pöttsching<sup>er</sup> NACHRICHTEN

*...ist besonders*

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pötttsching 56. Jahrgang Nr. 179 September 2016 [www.poettsching.at](http://www.poettsching.at)



**Die Gemeinde wünscht allen Pötttschingerinnen  
und Pötttschingern einen erlebnisreichen Herbst!**

# Aktuelle Informationen

## Semestertickets für Studierende

Auch dieses Jahr fördert das Land Burgenland 50% der Semester-netzkarten oder Monatskarten für Studenten.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Pötttsching
- Ordentliches Studium an einer Österreichischen Universität, Hochschule oder Fachhochschule AUSSERHALB des Burgenlandes
- Das 27. Lebensjahr ist noch nicht vollendet.

Die Förderung ist unabhängig vom Studienerfolg und unabhängig von einem etwaigen Einkommen oder der Familienbeihilfe.

Der Antrag für das Wintersemester kann ab 01. Oktober beim Gemeindeamt gestellt werden. Mitzubringen sind dafür eine Inskriptionsbestätigung und die Semesternetzkarte bzw. Monatskarte im Original.

## Umstellung DVB-T auf simpliTV

Ab 27.10.2016 wird das Burgenland auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen Sie dann bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD). Alle ORF-Programme inklusive ORF „Burgenland heute“, ORF Sport+ und ORF III sowie 3sat, ATV und ServusTV können erstmals über die Antenne mit simpliTV in High Definition (HD) sowie Puls 4 und ATV2 ohne Zusatzkosten gesehen werden. Um die TV-Programmvierfalt in Top-Bild-Qualität zu erleben, muss lediglich eine neue Box zu einem günstigen Preis gekauft werden.

Über die Website [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) wird ein Empfangscheck angeboten, der den TV-Konsument auch über die für ihn optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) informiert. Außerdem steht das simpliTV-Team bei ausgewählten Veranstaltungen und in Einkaufszentren für Fragen zur Verfügung. Zum Beispiel beim „Aktionstag – alles rund ums Fernsehen“ bei STÖHR electronic & service im EZE Eisenstadt am Freitag, 28.10.2016 von 09:00 – 19:00 Uhr

Damit alle Antennenhaushalte in den Genuss von High Definition (HD) kommen, ist die Umstellung von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2) notwendig. In Antennen-TV-Haushalten wird eine neue aber kostengünstige TV-Box benötigt. Ein Laufband am TV-Bildschirmrand informiert die Antennenhaushalte ab 19.09.2016 über die Umstellung.

## RECHTSINFO: Meldepflicht

**Wann besteht die Pflicht, sich bei der zuständigen Behörde, also dem Gemeindeamt, zu melden?**

- Wenn man **erstmalig seinen Wohnsitz nach Österreich** verlegt
- Wenn man **innerhalb Österreichs** seinen Wohnsitz wechselt (Änderung des **Hauptwohnsitzes**)
- Wenn man einen weiteren Wohnsitz (**Nebenwohnsitz**) begründet

Die **Meldung eines Neugeborenen** kann gleichzeitig mit der Anzeige der Geburt beim Standesamt (ebenfalls im Gemeindeamt) gemacht werden, wenn vorher ein Meldezettel-Formular ausgefüllt wird (in der Regel passiert das in der Krankenanstalt). In diesem Fall ist keine eigene Anmeldung bei der Meldebehörde nötig. Die Anzeige der Geburt muss spätestens 3 Tage nach Rückkehr aus dem Krankenhaus erfolgen.

Bei einer Änderung des Namens, Personenstandes, des Geschlechts oder der Staatsbürgerschaft ist keine gesonderte Meldung notwendig, da dies direkt von den Standesämtern ins Zentrale Melderegister eingetragen wird.

**Was braucht man für eine An- bzw. Ummeldung?**

Die Meldung kann persönlich im Gemeindeamt oder postalisch erfolgen. Benötigt wird das vollständig ausgefüllte **Meldezettel-Formular**, das auf der Gemeinde aufliegt oder unter [help.gv.at](http://help.gv.at) heruntergeladen werden kann. Nicht vergessen, auch den etwaigen Unterkunftgeber unterschreiben zu lassen.

Außerdem mitzubringen sind Urkunden, aus denen Name, eventuell Familiennamen vor der ersten Eheschließung, Geburtsdatum, -ort und Staatsangehörigkeit hervorgehen (zB. Reisepass oder Geburtsurkunde). Minderjährige müssen von den Erziehungsberechtigten gemeldet werden.

In weiterer Folge nicht vergessen, Ihre Adressänderung bei allen Behörden und Ämtern bekannt zu geben!

**ACHTUNG! In Österreich herrscht Meldepflicht!** Innerhalb von 3 Tagen nach Unterkunftwechsel muss die An- bzw. Ummeldung erfolgen. Wer die gesetzliche Meldepflicht nicht erfüllt, begeht eine **Verwaltungsübertretung**, die mit einer **Geldstrafe bis zu 726 Euro** (im Wiederholungsfall bis zu 2.180 Euro) geahndet wird.

Quelle und weitere Informationen: [help.gv.at](http://help.gv.at)



### Meine sehr geehrten Pötttschingerinnen und Pötttschinger,

zunächst möchte ich unserem Bürgermeister Herbert Gelbmann die besten Wünsche zu seiner Genesung ausrichten. Eine plötzlich aufgetretene Erkrankung zwingt ihn in den Krankenstand. In der nächsten Zeit werde ich als Vizebürgermeister seine Agenden übernehmen. Als Riesenerfolg kann man das Vereinsfest „So ein Zirkus!“ bezeichnen, das am 17. September im Pötttschinger Ortszentrum über die Bühne – eigentlich über die Arena – gegangen ist. Dem schlechten Wetter zufolge musste die Präsentationen der Vereine in den Meierhof verlegt werden. Trotzdem ließen sich die Besucher nicht verdröhnen: der Meierhof platzte aus allen Nähten. Das Fest begann mit einem Vortrag von Dr. Susanna Steiger Moser über die Burgenländische Landeshymne. Diese wurde im Jahre 1936 vom Burgenländischen Landtag als solche beschlossen und feiert heuer ihr 80-jähriges offizielles Bestehen. Komponist der Burgenländischen Landeshymne war der Pötttschinger Kapellmeister Peter Zauner. Ausgezeichnet ist auch das finanzielle Ergebnis dieses Festes: mehr als € 5.000,- konnten durch die Arbeit der unzähligen Funktionärinnen und Funktionäre der vielen Vereine erwirtschaftet werden. Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Helferinnen und Helfern, aber auch bei den unzähligen Besuchern bedanken, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Der Betrag wird zweckgebunden für den Meierhof verwendet. Hierfür habe ich schon die ersten Schritte gesetzt: das Dach, das den Außenbereich des Meierhofes überspannt, ist an manchen Stellen undicht und bedarf einer Sanierung, sodass man auch bei Regen im Trockenen sitzen und arbeiten kann. In der Lichtenwörthergasse wurde der zweite Ausbauschnitt begonnen. Die Neuverlegung des Kanals und der Hausanschlüsse ist vollzogen. Nun arbeitet die Firma Strabag im Auftrag des Wasserleitungsverbandes und verlegt neue Rohre für die Trinkwasserversorgung der Haushalte. Natürlich bedeutet dies wieder Einschränkungen beim Verkehr und beim Parken. Ich möchte Sie aber um Verständnis und Geduld bitten für die entstehenden Unannehmlichkeiten. Dies gilt natürlich nicht nur für die Lichtenwörthergasse, sondern für alle Gebiete, in denen sich gerade eine Baustelle befindet. Durch mehrmaliges Befahren der Lichtenwörthergasse mit dem Tankwagen, der Wasser auf die Fahrbahn aufspritzt, soll die Staubentstehung etwas eingedämmt werden. Abgeschlossen sind jedenfalls die Instandhaltungsarbeiten der asphaltierten Güterwege in unserer Gemeinde. Meine sehr geehrten Pötttschingerinnen und Pötttschinger, ich möchte Ihnen auf diesem Weg viele schöne Stunden im Herbst wünschen. Ich hoffe, dass der Schuleinstieg für die Kinder und Jugendlichen positiv war und verbleibe mit den besten Wünschen,

Ihr

Guido Steiger, Vizebürgermeister



### Liebe Pötttschingerinnen! Liebe Pötttschinger!

Dieses Mal muss ich leider mit einem traurigen Ereignis beginnen: Im Juli ist Ing. Walter Gruber, ein sehr engagierter und langjähriger ÖVP-Funktionär, gestorben. Er war in den Jahren von 1962 bis 1991 im Gemeinderat in Pötttsching aktiv, ab 1972 war er Vizebürgermeister. Das bedeutete eine große Verantwortung, die er immer sehr ernst genommen hat. Er vertrat seine politische Meinung nie mit der Brechstange – wusste aber in der Sache zu kämpfen und aufgrund seiner Hartnäckigkeit setzte er viele Dinge durch. Auch solche, die zuerst als unmöglich angesehen wurden. Deswegen war er auch über die Parteigrenzen hinweg sehr angesehen. Zusätzlich war er auch langjähriger Obmann der Sportunion Pötttsching und des Musikvereins Pötttsching und damit auch in den Jahren nach seiner politischen Tätigkeit in der Ortschaft für die Bevölkerung unterwegs. Danke Walter! Genauso werden wir Dich in Erinnerung behalten.

Das Warten auf eine Fußgängerbrücke zwischen ehemaliger Markus Quelle und BILLA geht leider weiter. Der Stopp in dieser Sache kam sehr überraschend von der Fa. Coca Cola. Hier erhielten wir nach mehrmaligen Anfragen und langem Warten die Rückmeldung, dass derzeit nicht entschieden werden kann, ob ein Vertrag mit der Gemeinde – betreffend Durchgangerecht über das Grundstück zur Brücke – abgeschlossen wird. Das ist sehr schade, da schon alle Vorarbeiten erledigt wurden. Wir werden aber natürlich weiter dranbleiben!

Am 17. September ging das erste gemeinsame Fest der Pötttschinger Vereine unter dem Motto „So a Zirkus“ erfolgreich über die Bühne. Der Hauptplatz verwandelte sich unter der Zusammenarbeit von Gemeindefunktionären und Vereinen in eine Zirkusarena und wäre ein sehr schöner Rahmen für die diversen „Zirkusartisten“ gewesen. Doch leider spielte das Wetter nicht mit. Aufgrund des Regens musste das Nachmittagsprogramm in den Meierhof verlegt werden und ging dann gleich über ins Abendprogramm, wo vor allem junge Pötttschingerinnen und Pötttschinger gute Musik machten und für Stimmung sorgten – und das auch noch gratis. Dieses Fest war ein sehr interessantes Projekt, da sehr viele verschiedene Leute zusammenarbeiteten und das auch noch zum ersten Mal. Es klappte daher nicht alles wie geplant, und es musste aufgrund des schlechten Wetters viel improvisiert werden. Daher möchte ich mich an der Stelle noch einmal bei allen Beteiligten sehr herzlich für die tatkräftige Mitarbeit und euren Einsatz bedanken! Noch dazu, wo der Reinerlös aus dem Fest für den Meierhof gespendet wird. Vielen Dank!

Ihnen/Euch allen wünsche ich einen schönen Herbst und viel Erfolg in der Schule bzw. im Job. Unserem Bürgermeister Herbert Gelbmann wünsche ich auf diesem Wege alles Gute und vor allem eine gute und schnelle Erholung.

Mag. Petra Pankl, Vizebürgermeisterin



## Wir nehmen uns Zeit für Ihre Anliegen

**Zeit nehmen, zuhören und empfinden** sind Voraussetzungen für Beratung und Therapie. Nur ein guter Kontakt zwischen KlientIn und BeraterIn wird zu einem ergebnisreichen Beratungsgespräch führen.

Neben „Zeit nehmen“ sind die **Bedürfnisse des Ratsuchenden** ein wichtiger Faktor bezüglich Problemlösung. *„Wer mit seinen Bedürfnissen in Kontakt ist, den küsst das Leben“* (lt. Alfred Längle, einem langjährigen Mitarbeiter Viktor Frankls). Und tatsächlich verlieren wir oft den Kontakt zu dem was uns „gut tun“ würde, was wir brauchen und was zu ändern wäre.



Die geförderte **Familienberatungsstelle** im Sozialzentrum in Pötttsching bietet seit sechs Jahren unter der

**Tel. Nr. 0699/18877 111**

(Anmeldung erforderlich)

Beratungen an.

Träger der Beratungsstelle ist die Superintendentur der Evangelischen Kirche, das **kostenfreie** Beratungsangebot wird von der Gemeinde Pötttsching unterstützt.

Zusätzlich besteht seit über zwei Jahren ein Beratungsangebot beim **Bezirksgericht in Eisenstadt** (jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.30h bis 12.00h, Anmeldung beim BG Eisenstadt).

Die Beratungsthemen sind überwiegend Scheidungsprobleme, Informationen bezüglich Obsorge und Besuchsrecht.

Bild rechts: Das Beratungsteam der Ehe-, Familien und Lebensberatungsstelle, Herr Martin Priester und Frau Renate Lopez



**Erfreulicherweise schätzen immer mehr Personen die Möglichkeit der Hilfestellung in belastenden Lebenssituationen, sodass die Ehe-, Familien und Lebensberatungsstelle im Sozialzentrum Pötttsching und am Gericht im 1. Halbjahr 2016 insgesamt 170 Beratungen mit 108 Personen durchgeführt hat.**

# Rotes Kreuz beim Triathlon Pötttsching



*Aus Liebe zum Menschen.*



Bereits zum 28. Mal fand der Pötttschinger Triathlon am Sonntag, den 14. August 2016, statt. Auch heuer war das Rote Kreuz von der Ortsstelle Pötttsching wieder mit dabei. Das Rotkreuz-Team vor Ort bestand in diesem Jahr aus Florian Hermann, Tanja Kabelik und Mehmet Karaca.

Trotz sommerlicher Temperaturen gab es kaum Verletzte. Neben einem Radfahrer, der auf der



Strecke kollabierte, gab es einen weiteren Verletzten, der zum Glück nur Schürfwunden davongetragen hatte.

Uns hat dieser Einsatz wieder einmal viel Spaß gemacht und wir sind sehr froh, dass alle 200 EinzelstarterInnen und die 23 Staffeln gesund ins Ziel gekommen sind. Die Zusammenarbeit zwischen den Einsatzorganisationen (Polizei, Feuerwehr, Wasserrettung und Rotes Kreuz) wurde wieder intensiviert und verbessert. Was

gerade bei Großveranstaltungen sehr positiv zur Geltung kommt, ist, dass alle an einem Strang ziehen und gemeinsam die Veranstaltung zu einem Top-Event des Bezirks Mattersburg ma-

chen. Auch in den nächsten Jahren sind wir wieder gerne dabei und freuen uns schon auf den Triathlon Pötttsching 2017.

*Das Pötttschinger Rotkreuz-Team*



**Werde zum Lebensretter, komm zur Blutspende!**

**18.11.2016  
15:00 bis 19:00 Uhr  
Volksschule Pötttsching**



*Aus Liebe zum Menschen.*



# So a Zirkus

## Das Fest der Pötttschinger Vereine zugunsten der Erhaltung des Meierhofes

Samstag, 17. September 2016 und der einzige, der nicht mitspielt, ist das Wetter. Deshalb wollen wir hier nicht weiter darauf eingehen, sondern uns dem Erfreulichen dieses besonderen Tages widmen: So viele Besucher und so viele Helfer machten das Vereinsfest zu einem herausragenden Ereignis! Die Gemeinde möchte sich bei allen herzlich bedanken – fürs Mitplanen, fürs Mithelfen, fürs Mitmachen, für die Mehlspeisspenden, fürs Konsumieren und für einen vorläufigen Reinerlös von rund 5.000 Euro, der dem Meierhof zugute kommt. **Danke!** Mehr Fotos finden Sie auf [www.poettsching.at](http://www.poettsching.at)







## Summafestl im Dorf



Heuer fand das „Summafestl im Dorf“ am Samstag, den 23. Juli, statt. Der Verein Pötttschinger Hauptstraße Aktiv betrieb wieder einen großen Aufwand, um den Gästen einen gemütlichen Rahmen und ein abwechslungsreiches Programm beim Essen und Trinken zu bieten. Das wussten die vielen Gäste auch wieder zu schätzen und blieben dement-

sprechend lange und genossen den Abend. Vielen Dank an die zahlreichen Gäste fürs Kommen. Der Reinerlös wird natürlich wieder für weitere Gestaltungen in der Hauptstraße verwendet. Ein großes Danke an dieser Stelle geht auch an alle Nachbarinnen und Nachbarn, dass sie Verständnis für die Lärmbelästigung gehabt haben. Es ist ja nur ein Mal im Jahr ein riesiger Wirbel in der Hauptstraße, aber der zahlt sich aus, wenn man mit offenen Augen durch die Ortschaft geht bzw. fährt und sich anschaut, was seit der Gründung des Vereins im Jahr 2010 in der Hauptstraße



passiert ist. Das alles wurde zum größten Teil mit dem Geld, das beim Summafestl übrigbleibt, sowie mit weiteren Veranstaltungen finanziert.





# Thom's



## Schuh-Service



### Reparatur von Lederwaren aller Art

Adresse: Griebgasse 9  
2493 Lichtenwörth

Telefon: 02622 / 75067  
0664 / 40 26 460

---

### GUTSCHEIN

Bei jedem Auftrag eine Schuhpflege GRATIS!

Sticht in Kraft ab 01.07.2016

# „Frauenpolitik darf nicht baden gehen!“

Unter dem Motto „Frauenpolitik darf nicht baden gehen!“ trafen sich an einem der letzten Spätsommertage die SPÖ Frauen im Schwimmbad Pötttsching zu einem gemütlichen Beisammensein. Gäste aus anderen Gemeinden sowie junge Frauen der SJ folgten interessiert den Ausführungen von Bundesrätin Inge Posch-Gruska und diskutierten eifrig über Themen, die Frauen aktuell beschäftigen. Auch einige Männer – unter ihnen Vizebürgermeister Guido Steiger – waren aufmerksame Zuhörer.



## Workshop „FPÖ & Co.“ im Online

Am 17. Juni hielt die Sozialistische Jugend Pötttsching die erste Einheit einer spannenden Workshop-Reihe zum Thema „FPÖ & Co“ ab. Die Ortsgruppe freute sich über die zahlreich teilnehmenden Jugendlichen, die diese Gelegenheit nutzten, um sich zu diesem Thema fundiertes Wissen anzueignen.

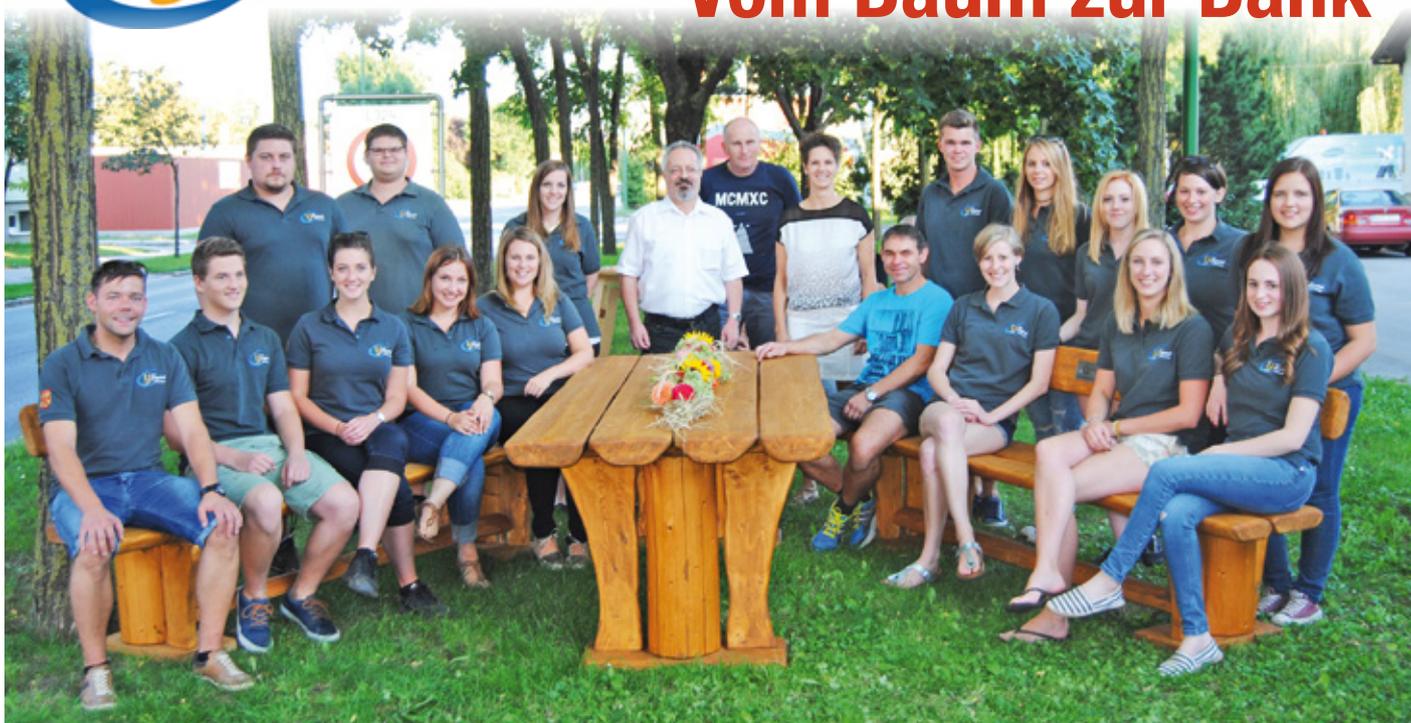
Unter dem Titel „FPÖ & Co.“ brachte Ralf Wallner gemeinsam mit Aida Fürst allen InteressentInnen die Geschichte der Freiheitlichen Partei Österreich näher. Neben Aufbau und Struktur der FPÖ und Aufklärung über rechtspopulistische Parteien in Europa beinhaltete das Seminar auch Informationen über Rechtsextremismus. Die Frage, warum rechtspopulistische und -extreme Parteien zur Zeit so stark sind, sorgte für regen Diskussionsbedarf. Anschließend konnten alle TeilnehmerInnen in einer Endrunde ihre Meinung oder Erfahrung kundtun. Zum nächsten Workshop „Die neuen Rechten“ sind wieder alle Interessierten und Wissbegierigen herzlich eingeladen.



**Save the Date - am 25.10. steigt das traditionelle Undergrounddelirium im Online unter dem Motto „Halloween - Preparty - Schwarzlichtedition - Feel the dark side of Pötttsching“**



# Landjugend Vom Baum zur Bank



Unter dem Motto „Für unser Pötttsching“ ließen wir, die Landjugend Pötttsching, aus dem heurigen Kirtagbaum eine Sitzgarnitur anfertigen. Besonders wichtig war uns dabei, dass die Garnitur in Pötttsching

entsteht. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals recht herzlich bei Martin Pankl bedanken, der mit großer Motivation und Hingabe unsere Idee verwirklichte. Die feierliche Eröffnung fand am 26.08. beim Pflügerdenkmal (kleiner Park am unteren Ortsende) statt.



## Sturmheuriger in der Stadlgasse



Der Sturmheurige „hintaus“ in der rechten Stadlgasse wurde auch heuer wieder vom Verein zur Förderung der Pötttschinger Dorfkultur veranstaltet. Das Wetter war traumhaft und daher nutzten sehr viele Pötttschingerinnen und Pötttschinger die Gelegenheit, um draußen zu sitzen und sich vom Veranstalterteam gut bewirten zu lassen. Auch die junge Musikgruppe „Blechsound“ spielte groß auf und trug viel zur guten



Stimmung bei. Die Leute ließen sich Kuchen, Stadlsemmel und Gulaschsuppe schmecken und blieben bei den warmen Temperaturen bis tief in die Nacht hinein sitzen. Ein großes Danke an alle Besucherinnen und Besucher für's Kommen! Der Reinerlös aus der Veranstaltung wird heuer dem Musikverein Pötttsching gespendet und damit werden neue Sessel für die Proben und Auftritte gekauft.



## Kleintierschau

Samstag 15. und Sonntag 16. Oktober 2016  
Meierhof Pötttsching

Sa von 9.00 – Ende ?  
So von 9.00 – 19.00 Uhr

Sa & So ab 15.00 Uhr Pony reiten  
Sa ab 15.00 Uhr Stelzenschnapsen



# Kinderkrippe!

Alles, was man drinnen machen kann, kann man im Sommer auch draußen machen – und noch viel mehr!!! Malen, Schaumbaden, ins Schwimmbad gehen, Himbeeren aus dem eigenen Garten naschen... ein Nickerchen in der Schaukel machen – all das und noch viel mehr haben den Sommerbetrieb in der Kinderkrippe zu einem großen Sommerspaß gemacht.

Und jetzt im Spätsommer stand natürlich wie jedes Jahr der Besuch bei Hans Knotzer in seiner Gärtnerei auf dem Programm – DANKE!





# Kindergarten



Bärengruppe

Fischgruppe



Froschgruppe



Marienkäfergruppe





## Ausflug in die Werkstatt Natur

Am 22. September führte uns der erste Ausflug des Kindergartenjahres nach Marz in die Werkstatt Natur. Wir haben viel Interessantes erfahren und durften im Wald und in der freien Natur herumtollen. Danke an die EBSG, die uns die Busfahrt spendiert hat!



# Volksschule 2. Klasse

## Am Bauernhof Tschögl

Einigen ganzen Schultag durften wir auf dem Bauernhof Tschögl, einem Paradies für Kinder, verbringen. Auf dem Programm standen: Begegnung mit den Tieren, Feuer machen, Bach erkunden, Floß bauen, auf Bäume klettern, Grillerei am Lagerfeuer und was uns eben noch so alles einfiel. Dies alles vergrößerte unser Wissen und stärkte unsere Klassengemeinschaft. DANKE !



## Besuch in der Gärtnerei Knotzer

Mit viel „Gemüsewissen“ ausgestattet machten wir uns gleich in der Früh auf den Weg. Herr Knotzer empfing uns sehr freundlich und begrüßte uns inmitten einer unzähligen Gemüsevielfalt. Er zeigt uns die großen Glashäuser, wo Paprika, Pfefferoni und Tomaten herrlich gedeihen. Ein Kürbisfeld und die vielen riesigen Freibeete wurden von uns

ebenfalls genauestens betrachtet. Zum Abschluss schenkte uns Herr Knotzer zwei Paprika für den Vitaminteil unserer Jause und einige noch fehlende Zutaten für die Cremesuppe – DANKE!



**Die Schülerinnen  
und Schüler der  
3. Klassen  
Volksschule  
freuen sich schon  
auf das  
Schuljahr 2016/17!**



**NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS**

## **Bring uns deine Alten!**

**W**ohin mit all den Büchern, die man in den letzten Jahren gekauft hat? Wir nehmen sie gerne!

Gerade wenn man Bücher liebt, sammeln sich über die Jahre viele Meter an tollen Werken an. Aber irgendwann ist der vorhandene Platz leider erschöpft und dann fragt man sich oft: „Wohin mit dem ganzen Lese-stoff?“ Wir werden oft gefragt, ob die Bücherei Medienspenden entgegennehmen würde. Ja, machen wir natürlich sehr gerne! Wir freuen uns immer über geschenkte Bücher, Hörbücher, DVDs etc. Allerdings gibt es dabei nur eine Kleinigkeit zu beachten: Und zwar können wir leider keine (meistens sind es) Bücher nehmen, deren Erscheinungsdatum mehr als 5 Jahre zurück liegt. Vielen Dank!

Fleißige Besucher der AK-Bücherei haben es wahrscheinlich schon bemerkt, das Team der AK-Bücherei bekam Verstärkung. Wir, Ingrid Simon, Brigitte Wieser, Renate Ziegler und Robert Lubenik heißen Edith Glöckl als neues Team-Mitglied herzlich willkommen.

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



**Öffnungszeiten:**

**Freitag**

**16:30 bis 18:30**

**Samstag**

**10:00 bis 11:00**

**NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS**

# Kinderdorf Pötttsching

## Einladung in den Prater



Dank der lieben Einladung von Familie Sittler durften 50 Kinder, Jugendliche und Betreuer am 3. August einen wundervollen Tag im Prater erleben. Mit großer Begeisterung und nach Herzenslust konnten

die Jugendlichen und Kinder bei tollen Attraktionen mitmachen. Wir danken für diesen wunderschönen Ferientag besonders herzlich.

## Trommelbaukurs



Seit zwei Jahren sind einmal pro Woche Trommelrhythmen im Kinderdorf zu hören. Anfänglich war der Spaßfaktor im Vordergrund, relativ rasch entpuppten sich aber wahre Talente. Die Djembén selbst wurden vom „Meister“ Christian Koch für die Einheiten zur Verfügung gestellt. Die sogenannte „Auftrittsgruppe“ (am Namen wird noch gefeilt, 4 Mädchen und 4 Burschen, wurde bereits für drei Auftritte „gebucht“). Daraus entstand der Wunsch, eigene Djembén zu bauen. Im Juli dieses Jahres wurde der Traum in die Tat umgesetzt. Ein Djembénbaukurs über mehrere Tage in Markt St. Martin bei und mit Christian Koch hat für die acht Kinder und Jugendlichen

stattgefunden. Zwei Teams wurden gebildet und los ging es. Bald wurde klar, dass der Bau einer Djembé kein Kinderspiel ist, sondern echte Arbeit bedeutet. Viele Fähigkeiten, vor allem Geduld und Ausdauer, mussten unter Beweis gestellt werden, auch wenn manchmal Verzweiflung und der Gedanke ans Aufgeben bei der einen oder dem anderen aufkam. Die Kinder und Jugendlichen erkannten schnell, dass nur die Geschicklichkeit des einen und die Kraft des anderen gemeinsam zum Ziel führen. Somit freuen sich alle Musikbegeisterten, wenn sie im September auf den selbstgebauten Djembén wieder neue Rhythmen erlernen können.

# Sommer im Kinderdorf Pötsching

Mit der freundlichen Unterstützung von Helfern und Spendern konnten die Kinder und Jugendlichen auch heuer wieder Sommerferien voller Spiel, Spaß und dem einen oder anderen unvergesslichen Höhepunkt erleben. Zwar spielte das Wetter nicht immer ganz so mit, von lange Schlafen und Faulenzen, über Baden, Spielen und Sport war aber alles mit dabei, was zu einem erlebnis- und abwechslungsreichen Sommer dazu gehört. Die Freude und die Begeisterung waren riesig. Vor allem deswegen, weil unsere Gruppen wieder auf Reisen gehen durften. Mehrere Hausgruppen verbrachten einige Tage im wunderschönen Kroatien. Schnorcheln, Baden, nach Seeigeln Tauchen oder einfach nur bei tollem Sommerwetter die Seele baumeln lassen stand an der Tagesordnung. Den Urlaub am Meer rundeten das tolle Essen und die schönen Ausflüge ab. Die anderen Gruppen blieben in der Heimat und verbrachten ihre Ferien in Tirol, Salzburg oder der Steiermark. Auch sportlich kamen im Sommer interessierte Kinder und Jugendliche nicht zu kurz: ein Judocamp in Maria Alm, ein Tenniskurs in Pötsching sowie ein Reitlager am Siedlerhof in Stöttera standen am Programm. Ohne die großartige Unterstützung unserer treuen Spender wären all diese für unsere Kinder und Jugendlichen so wichtigen Aktivitäten nicht möglich. Deswegen bedanken wir uns an dieser Stelle recht herzlich.



Haus 7 in der Area 47 in Tirol



Haus 1 und Haus 4 genossen die Zeit in Kroatien.



Reitercamp in Stöttera



Herr Walter Häuplik aus Pötsching überbrachte mit seiner Gattin dem Kinderdorf seine Geburtstagsgeschenke in Form einer **Geldspende**. Zu seinem 65. Geburtstag wünschte er sich unter dem Motto „Es ist nie zu spät, Gutes zu tun“ Kuverts. Wir haben uns sehr über seine Geburtstagsaktion gefreut und wünschen nachträglich alles Gute!



Haus 5 verbrachte spannende Tage in St. Gilgen

## Pfarre Pötttsching

### Männerwallfahrt nach Maria Ellend



Die Männerwallfahrt, wie immer perfekt organisiert von den beiden Helmut (Eckhardt und Pajer), führte uns heuer nach Maria Ellend. Nach der stimmungsvollen Messe in der dortigen Grotte besichtigten wir noch das Schloss Hof, wo einst – kurz nach dem ersten Weltkrieg – der Vater vom Gärtner Hans sein Handwerk gelernt hat. Nachmittags gab es noch eine kurze, von Alexander Knotzer sehr schön gestaltete Andacht in der Marienkirche von Deutsch Altenburg. Der Tag wurde abge"rundet" mit einem doch sehr ansprechenden kulinarischen Programm.

## Fußwallfahrt nach Eisenstadt

Über 30 Männer und Frauen traten heuer die Fußwallfahrt nach Eisenstadt an, wo sie gemeinsam mit den vielen per Auto Nachgereisten die Messe in der Bergkirche feierten. Danach gab's noch eine kleine Agape und ein paar hochmotivierte Pilger gingen auch wieder zu Fuß zurück nach Pötttsching.



Die Wallfahrer vor der Bergkirche in Eisenstadt

## Seniorenbund Pötttsching

Auch heuer wieder haben sich Wallfahrer aus Pötttsching anlässlich des großen Frauentages "Mariä Himmelfahrt" aufgemacht, um nach Eisenstadt Oberberg zur Muttergottes zu pilgern. Viele davon nahmen die Strapazen zu Fuß auf sich. Wir vom Seniorenbund, die wir in jüngeren Jahren auch gerne mitgegangen sind, fuhren mit dem Auto nach, doch unsere Obfrau Elfriede Hirschhofer und Vorstandsmitglied Helene Steiger waren sportlich genug um zu marschieren. Gemeinsam mit Pater Jomon feierten wir dann die Hl. Messe. Im Anschluss gab es am Vorplatz eine Agape. Leider zerstreuten sich dann die vielen Senioren recht rasch, so dass am Foto nur mehr wenige Wallfahrer des Seniorenbundes zu sehen sind.



Diese Fußwallfahrt am Maria Himmelfahrtstag besteht schon seit der Pestzeit und ist auf ein Gelübde zurückzuführen. Nach dem Ende des 1. Weltkrieges pilgerten jährlich Pötttschinger Gläubige zu diesem Fest nach Eisenstadt. Im Laufe der Jahre ging die Zahl der Pilger immer mehr zurück. Seit dem Verkehrsunfall der Freiwilligen Feuerwehr 1963, wo 2

Frauen bei diesem Vereinsausflug ums Leben kamen, nahmen wieder viele Pötttschinger an dieser Fußwallfahrt teil.

25 Jahre später, im September 1988, wurde als sichtbares Zeichen am Ortsausgang nach Eisenstadt auf der linken Seite, ein Holzkreuz (Erbauer Martin Pankl) errichtet. Für alle, die bewusst daran vorbeiziehen und vielleicht einmal kurz innehalten oder ein paar Blumen hinlegen.

Käthe Preissegger

# Pensionistenverband Ortsgruppe Pöttlaching

Wir haben bei unserem 4-Tagesausflug die Bayrischen Königsschlösser Neuschwanstein und Linderhof besucht und bei der Heimfahrt den lustigen Friedhof in Kramsach mit seinen heiteren und kunstvoll geschmiedeten Grabkreuzen besichtigt.



Am Montag, den 28. November wird ab 14.00 Uhr im KUZ Eisenstadt wieder der jährliche Gesundheitstag abgehalten. Das Thema ist heuer „Bluthochdruck und Herz-Kreislaufkrankungen“. Wir laden alle Interessierten ein, daran teilzunehmen. Der Bus für Hin- und Rückfahrt steht uns kostenlos zur Verfügung. Bitte bis spätestens 10. Oktober bei den Sprengelbetreuern anmelden.

Das Pensionisten-Frühjahrestreffen 2017 führt uns nach Dubrovnik, mit Ausflügen nach Bosnien-Herzegowina und Montenegro. Anmeldungen dazu sind noch bis Ende September 2016 möglich.

Wir geben gerne die genauen Ausschreibungsunterlagen jeden Donnerstag Nachmittag im Klub (Sozialzentrum) weiter und würden uns freuen, wenn wir an dieser schönen Reise mit einer eigenen „Pöttlachinger Reisegruppe“ teilnehmen könnten. Anmeldungen dazu bitte unter 0664 3944595 M. Grasl.

ARENA NOVA

ANGEBOT  
für alle  
Pöttlachinger

Erhältlich ausschließlich beim Kartenverkauf in der Arena Nova

\* 25 JAHRE \*

# Apropos Pferd

6.-9. Oktober '16

mit diesem Abschnitt erhalten Sie  
**2 Euro Ermäßigung**  
auf den Normalpreis

(Gilt nicht für bereits reduzierte Eintritte wie z.B. Pensionisten, Kinder, etc.)

INS P     

AMBROS | FÄLBI | PROKOPETZ | EBERHARTINGER

# WATZMANN

## ABSCHIEDSTOURNEE

28. OKTOBER 2016

HALLE 1 - 20 UHR, TICKETS: € 49,00 UND € 65,00

Wiener Neustädter  
**SPARKASSE**  
präsentiert

# American Christmas Show

14. Dez. '16

**Andy Lee Lang & The spirit  
Big John, Miss Kater  
mit Live-Bands**

Moderation: **Thomas Schwarzmann**

INS P    

**1 Glas  
Sekt**  
mit diesem Bon  
während des  
Events

# Union Volkstanzgruppe Pötttsching

Für die Union Volkstanzgruppe Pötttsching war es ein ruhiger Sommer was Auftritte und Feste betrifft. Einige Tänzer/innen waren im Juni bei der Sonnwendfeier der VTG Purbach und Ende August beim Abschlussfest der 1. Burgenländischen Tanzwoche in Lockenhaus. In den altehrwürdigen Gemäuern der Burg wurde bis nach Mitternacht eifrig getanzt – mit Freunden aus der Schweiz, Deutschland und aus den österreichischen Bundesländern.

Während der Sommermonate wurde aber eifrig geprobt, denn der Herbst hat es in sich. Nicht weniger als sieben Auftritte stehen im September und Oktober am Plan. Den Anfang machte das Vereinsfest „So a Zirkus“, bei dem wir Volkstänzerinnen und Volkstänzer einen neu



einstudierten Tanz zeigten. Leider hatte der Wettergott kein Einsehen und das „Zirkuszelt“, das wir am Freitag aufgebaut hatten, konnte nicht genutzt werden. So wurde die ganze Veranstaltung kurzer Hand vom Hauptplatz in den Meierhof verlegt, was der guten Stimmung keinen Abbruch tat. Zu der Musik von Hubert von Goisern haben wir einen Tanz kreiert, der aus Teilen verschiedener klassischer Volkstänze besteht.



Das erstaunte Publikum huldigte der Kreation mit tosendem Applaus. Bis zur Sperrstunde weit nach Mitternacht übernahm unsere Gruppe den Ausschank bei der Weinbar, wo es recht lustig war. Aber natürlich blieb auch genügend Zeit zu den Klängen der herausragenden Musikgruppe „Sheeptrousers“ das Tanzbein zu schwingen.



Gleich am nächsten Tag zog es uns nach Loipersbach zum Erntedankumzug, der nur alle 5 Jahre stattfindet und sich durch eine große Teilnehmer- und Besucherzahl auszeichnet. Beim Umzug durch den Ort zeigten wir bei drei Stationen mehrere Volkstänze und als Abschluss und Highlight wieder unseren neu einstudierten klassischen Tanz zu moderner Musik. Auch dort konnten wir wieder für gute Stimmung sorgen.

Die nächsten Auftritte finden auf der Wiener Wies'n, auf der Hohen Wand, beim Erntedankfest in Pötttsching, am Oktoberfest in Bad Sauerbrunn und am Landesvolkstanzfest in Neudörfel statt. Trotz unseres dichten Herbstprogrammes freuen wir uns auf jede einzelne Aufführung!



# Sozialzentrum

**Mittagessen im Meierhof –  
alle waren dabei!**



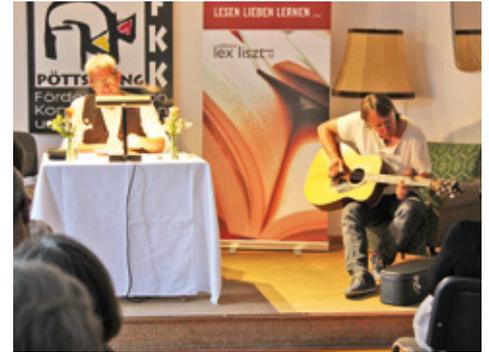
**Unser treuer Spiele-Nachmittag Besucher Hr. Siegmund Braunöder  
feierte auch mit uns seinen 95. Geburtstag. Alles Gute!**





## Literatur, Musik, Musik und Malerei

Vier, naja, eigentlich fünf Veranstaltungen müssen in diesem Artikel Platz finden – sie chronologisch zu reihen, ist prinzipiell eine gute Idee. Also beginnen wir mit der **Präsentation des neuen Buches** des Gerhard Altmann am 1. Juli in der Galerie. „heazdregg und hirnungraud“ nennt sich das Werk.



Mundartdichtung und gepflegter Schmah sind die perfekte Mischung für einen gelungenen Abend. Als Auflockerung zwischen dem Gelesenen erfreute Michael Förschner mit sanften Klängen an der Gitarre. Viel Publikum, gute Unterhaltung, späte Stunde, eh schon wissen.

Übrigens ist dieses neue Buch von Gerhard Altmann, wie auch alle anderen seiner Bücher, im Gemeindeamt um 19 Euro käuflich zu erwerben. Die zweite Veranstaltung, die es zu beschreiben gilt, ist das traditionel-

le **Sommerkonzert**, das heuer am So., den 3. Juli stattfand. Das Alicante's Youth Orchestra aus Spanien, gerundete 100 begabte Jugendliche berauschten den Hof des Meierhofes mit zeitgenössischen und klassischen Kompositionen für ausschließlich herausragende Orchestren. Der Reinerlös – Freie Spende war – wird wie immer einem guten Zweck



zufließen, der allerdings noch entschieden werden muss.

Fest steht jedenfalls der gute Zweck, dem der Reinerlös der nächsten, zu erwähnenden Veranstaltung, zufließen wird: Am 3. September feierten die **Violet Tales**, Pötttschings weltberühmteste Rockband, ihr 20-jähriges Bestehen. Geniale **2.600 Euro** können dem Musikverein Pötttsching für



Ein hochbegabter Solo-Violinist, eine Präsidentin (unangefochten und in einem Wahlgang gewählt), ein zufriedener spanischer Dirigent.

die Förderung der Jugend übergeben werden. Bistugeleemtschweindl! An dieser Stelle möchten sich die Violet Tales wirklich herzlich bedanken, bei: allen Besuchern, die mitgerockt und mitkonsumiert haben und dadurch den Reinerlös erst ermöglichten, bei den DJs Andilope, Fresh Andy und Smil-E, die den Abend für uns so fulminant abgeschlossen haben und am allermeisten beim FKK Pötttsching, der die ganze organisatorische und überhaupt Hockn dieser Veranstaltung übernommen hat! Besser geht's nicht! Und weil wir dauernd gefragt werden: Nein, das nächste Konzert wird nicht noch einmal 20 Jahre auf sich warten lassen!

Und der FKK möchte sich bei den Violet Tales bedanken für ein echt geiles Konzert!

So, eine haben wir noch (oder eigentlich 2): Zum **Vereinsfest „So a Zirkus“** am 17. September wollten und sollten auch wir unseren Beitrag leisten. Das taten wir äußerst fleißig beim vorher Her- und nachher Wegräumen wie auch beim Konsumieren während des Festls selbst.



„The Dancing King“ Heiko Fürst auf der Bühne. Gast- und ehemalige Violet Tales Sängerin Grete Fichtinger. Zufrieden glückliche Küchendamen.



Außerdem konnte eine **Ausstellung** besucht werden. Die Vernissage dazu fand am Mittwoch, den 14. September statt, und Ewald Pingitzer war der geschätzte Künstler, der mit seinen Werken die Galerie im Meierhof schmückte. Krankheitsbedingt mussten kurzfristig Eröffnung und



Dr. Manfred Bogner, Ewald Pingitzer, Karin Lehner, Michael Förschner und andere Kunstinteressierte.



Laudatio an Dr. Manfred Bogner und Karin Lehner übergeben werden, die beides jedoch professionell meisterten. Dass das Buffet wie immer wohlgedeckt und köstlich war, versteht sich von selbst. Eine gediegene und hochwertige Veranstaltung

– wieder mit gitarrischem Vor-, Zwischen- und Nachspiel unserer externen musikalischen Geheimwaffe Michael Förschner.

Super, alle Veranstaltungen untergebracht, inklusive Fotos! Na, dann freuen wir uns auf die nächsten, die da kommen, und Sie alle hoffentlich auch!

## Tischlein Deck Dich Pötschacher Herwig

Neugasse 8  
7033 Pötsching, Bgld  
Fax: 02631 / 200 71

Bestellung: 0664 - 314 95 69 ab 9. Uhr  
Verkauf u. Verkostung Do 16-18 Uhr



Der Spezi Luchs

7033 Pötsching  
0664 - 314 95 69

Köstlichkeiten  
Exklusiv

Wein - Kernöl - Uhudler  
Fleischerei - Käse - Jako Sport

### 1. Was steckt dahinter? 2. Was ist das? 3. Was gibt's? 4. Wie geht's? Viele Fragen – Die Antworten:

**1.** Nach dem Verkauf der Peetschinger Stubn mit 1. Mai 2016 – von Anfang an so geplant – wollte und konnte ich noch nicht aufhören. Meine volle Pension gibt's erst mit 63 Jahren. Menschen, gutes Essen, guter Wein und andere Köstlichkeiten waren schon immer meine Leidenschaft. Sieht man!

**2.** Tischlein deck dich ist kein Supermarkt. Spezialitäten aller Art gibt es nur beim Erzeuger und beim Spezi Luchs auf Bestellung.

**3.** Weine, Uhudler, Kernöl, Marmeladen, Honig, Uhudler Frizz, Essige sollten immer und ohne Vorbestellung vorhanden sein. Besondere Angebote gelten immer 1 Monat lang. Frischfleisch, Schafprodukte, Tiefkühl-Waren (zB. Fisch), Fleischerwaren aber auch Waren, die nicht im Monatsangebot sind, können bestellt werden.

**4.** Vorbeikommen! Schauen kostet nichts! Bestellen und nächsten Donnerstag abholen! Die Waren werden immer erst am Vormittag geliefert – frischer geht's nicht.

Meine Gastgewerbeberechtigung erlaubt mir außerdem, dich bei deinem Einkauf auch zu laben.

**Danke an alle, die mitgeholfen haben bei meinem neuen Projekt!**



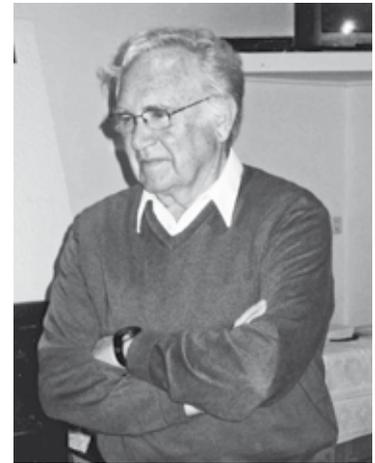
## Union Tennisclub



Am 22. Juli 2016 ist unser Club-Gründer und langjähriger Obmann, Herr Ing. Walter Gruber, für uns alle unerwartet verstorben. Über seine Initiative wurde 1963 die Sportunion Pötttsching gegründet. Mit sehr viel Ausdauer und kameradschaftlicher Toleranz konnte er die Anfangsschwierigkeiten der Vereinsgründung bestens überwinden.

Sein oberstes Ziel war es immer, die Pötttschinger Jugend über den Sport zu körperlich, geistig und sittlich gesunden Menschen heranzuziehen. In gutem Einvernehmen mit unserer Urbarial-Genossenschaft war bald ein geeigneter Standort für die Tennisanlage und das Clubheim gefunden. Ing. Gruber war aber auch Gründer weiterer Sportsektionen wie Kegeln, Turnen, Wandern bzw. Schifahren und Volkstanzen. Damit zählte die Sportunion Pötttsching schon bald zu den größten Sportvereinen innerhalb der Union-Familie Burgenland.

Seinem unermüdlicher Einsatz und seinem steten Bemühen um den Pötttschinger Sport verdankte Ing. Gruber viele Ehrungen und Auszeichnungen. Bis zu seinem Ableben war unser Ehrenpräsident immer ein treuer Besucher und interessierter Beobachter des vielfältigen Vereinsgeschehens.



**Lieber Walter, wir werden Dich sehr vermissen und bewahren Dir stets ein ehrendes Andenken.**

## Kinder-Tenniskurse

Im Sommer 2016 wurden auf der Tennisanlage des UTC Pötttsching drei Kinderkurse über jeweils eine Woche ganztägig abgehalten. Insgesamt 26 Kinder nahmen an den Kursen teil, sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene, darunter auch etliche im Kinderdorf Pötttsching untergebrachte Kinder. Die Kinder wurden dabei unter Anleitung von Laura Fröch und Gerhard Malainer mit den Grundbegriffen des Tennissports vertraut gemacht bzw. in ihrem Tennisspiel weiter entwickelt. Neben Tennis und den dazu notwendigen Fitnessübungen wurden die Kinder auch mit Mittagessen versorgt und in den Mittagspausen mit verschiedenen Spielen unterhalten. Die Kurswochen waren durch gutes Wetter begünstigt, es gab kaum Regenunterbrechungen. Den Kindern machten die Kurse großen Spaß und alle verbesserten ihr Tennisspiel. Einige der erstmals teilnehmenden Kinder konnten für den Tennissport begeistert werden, und werden diesem Sport wohl treu bleiben.



3. Platz im Tennis-Doppel: Katharina Sket (li.) und Marlies Popovits (re.)

## BTV-KIDS-LM-2016

Vom 26. bis 28. August wurden auf der Anlage des UTC Pötttsching die burgenländischen Landesmeisterschaften 2016 der KIDS, leider ohne Pötttschinger Beteiligung, ausgetragen. Bei strahlendem Sonnenschein, relativer Windstille, jedoch hohen Temperaturen lieferten sich die Mädchen und Burschen in den Altersklassen U8, U9, U10 und U11 großteils hochklassige und spannende Duelle, die zum Teil erst in den finalen Match-Tiebreaks entschieden wurden. Die KIDS zeigten dabei neben ihren technischen Fähigkeiten auch Bewegungsfreude, Ausdauer und schon mentale Stärke. Trotz vieler intensiv geführter Begegnungen verhielten sich die Kinder äußerst fair und legten vorbildliches Benehmen an den Tag.

Parallel zu den Landesmeisterschaften der KIDS wurde auch ein ÖTV Jugendturnier ausgetragen, bei dem Benjamin Loitzl, der Sohn des ehemaligen Weltklasse-Skispringers Wolfgang Loitzl, die Kategorie Burschen U12 für sich entschied.



Siegerfoto von Katharina Sket (li.) im Bewerb Jugendliche bis 16 Jahre

## Damenteam im oberen Play-Off

Die Damenmannschaft des UTC - Pötttsching schaffte als Gruppenzweiter den Aufstieg in das obere Play-Off der Bundesliga 45+. In den Grunddurchgängen erreichte man jeweils:

TC Saalfelden - **UTC Pötttsching 2:4**

**UTC Pötttsching** - Kitzbühel **3:3**

Post Graz - **UTC Pötttsching 4:2**

**UTC Pötttsching** - TC Eschenau **6:0**

Durch den hohen Sieg gegen Eschenau konnten sich die Damen eine gute Position für das obere Play-Off sichern. „Eine tolle Leistung des gesamten Teams,“ freut sich die Mannschaftsführerin Doris Fröch.



v.l.n.r.: Claudia Steiner, Doris Fröch, Regina Mayr, Sabine Reiter, Astrid Bracher

## USKC Pötttsching

Nachdem der langjährige Obmann des USKC Pötttsching, Adolf „Adi“ SCHNEIDER, seine Funktion zurückgelegt hat, wurde bei der Generalversammlung im Juli 2016 ein neuer Vorstand gewählt.

Die Funktion des Obmannes übernahm sein bisheriger Stellvertreter Rudolf IVANSICH. Als Obmann Stellvertreter wurde Wilhelm BUCHWITZ gewählt. Vom alten Vorstand bleiben die Kassierin Brigitte KRAUT und der Schriftführer Bgm. Herbert GELBMANN in ihren Funktionen dem Verein erhalten. Der neue Vorstand des USKC Pötttsching ernannte Adolf SCHNEIDER zum

### „EHRENOBMANN auf Lebenszeit“

und bedankte sich für seine lange und aufopfernde Tätigkeit für den USKC Pötttsching.

Der USKC Pötttsching wird an der kommenden Meisterschaft mit einer Damenmannschaft und zwei Herrenmannschaften (Landesliga und 1. Liga) teilnehmen.

Sollte sich jemand für den Kegelsport interessieren, bitte beim neuen Obmann Rudolf IVANSICH unter der Tel.Nr. 0664/83 111 74 als Ansprechperson melden.

Gut Holz!



## PILATES in Pötttsching

das ideale Programm zum Wohlfühlen für jedes Alter

- Zur Verbesserung der Haltung
- Kräftigung von Rücken, Bauch & Beckenboden



**montags 16:00 – 17:15 und 17:30 – 18:45**  
**und donnerstags 19:15 – 20:30**  
**im Sozialzentrum / Bewegungsraum**

**Kursangebote bei Myriam Bernhardt, 0664/44 56 019**  
 Pilates Professional Coach / BeBo® Kursleiterin in Ausbildung



## Tri-Kids trainieren auch im Sommer fleißig



Köszeg Duathlon



Mostiman Triathlon, Wallsee

Auch in den Ferienmonaten sind unsere YoungStars im Einsatz. Ob Mostiman Triathlon, Köszeg Duathlon oder Podersdorfer Kids Aquathlon – unsere Kids sind immer mit vollem Elan bei der Sache. Und weil nach dem Bewerb vor dem Bewerb ist, wird in den Ferien auch am Römersee fleißig trainiert. Ab sofort wird wieder dreimal die Woche trainiert: Dienstag, Donnerstag und Freitag wird geschwommen, geradelt und gelaufen.



Unsere YoungStars – inklusive Fanclub - beim Kids Aquathlon in Podersdorf.



Training am Römersee



## 28. Pötttschinger Triathlon

Am Sonntag, den 14. August 2016 führte das Triathlon Team Pötttsching den schon traditionsreichen Triathlon bereits zum 28. Mal durch. Das beachtliche Starterfeld mit über 180 nationalen und internationalen EinzelstarterInnen sowie 23 Staffeln, trotz konkurrierender Wettkämpfe in Gerasdorf bzw. Blindenmarkt, verwandelte unsere ansonsten beschauliche



Marktgemeinde in einen wahren Triathlon Hexenkessel mit einer gewaltigen Stimmung, welche ansonsten nur bei Großveranstaltungen bei einem wesentlich größeren Starterfeld gegeben ist.

Das Organisationsteam unter der Führung von Ulrich Sommer hat in diesem Jahr aus Sicherheitsgründen teilweise eine neue Streckenführung gewählt. Damit wurde die Strecke auch attraktiver, sowohl für leistungsorientierte TriathletInnen, als auch für alle sportbegeisterten Personen, besonders EinsteigerInnen, die in die Welt des Triathlons schnuppern wollten. Das Wettkampfgeschehen wurde konzentriert und somit zu einem Spektakel mit „Hot Spot“ Meierhof. Darüber hinaus wurde damit erreicht, dass die Zufahrt bzw. der Zugang zum Freibad nur kurzzeitig behindert wurde.

Die perfekte Organisation, das Kaiserwetter und die tatkräftige Unterstützung durch die zahlreichen Zuschauer trieben die teilnehmenden Drei-



kämpferInnen zu Höchstleistungen. Die dabei zu bewältigenden Disziplinen, 800 m Schwimmen, 36 km Radfahren und 7,5 km Laufen, brachten folgende Ergebnisse: Die Gesamtsiege in der Damen- und Herrenwertung gingen schon wie im Vorjahr ins benachbarte Niederösterreich. Der Wiener Neustädter Laufsportshopinhaber Wolfgang Mangold gewann als Tagesschnellster die Männerwertung. Bei den Damen konnte die aus Bad Fischau stammende Sportstudentin und noch für den ersten Sportverein Hohe Wand startende Nathalie Birli ihren Sieg des Vorjahres wiederholen. Nathalie Birli leitet das Schwimmtraining des Nachwuchses des Tri-Teams Pötttsching. Darüber hinaus plant sie einen Vereinswechsel in der Übertrittszeit, sodass es eigentlich eine „Heimsiegerin“ gab. In der „wichtigsten“

Wertung, der Ortsmeisterschaft, konnte Alexander Kirnbauer seinen im Vorjahr erstmals erreichten Titel vor dem Neo-Pötttschinger Marc Naumann und dem schnellsten „Pensionisten & Triathlon-Weltenbummler“ Gerhard Kern erfolgreich verteidigen.

Neben der neuen Streckenführung wurden die herkömmlichen Staffelwer-

tungen um die Wertung der Jüngsten, der Ältesten und des schwersten Teams ergänzt, was mit großer Begeisterung angenommen wurde.

„Mit diesen und weiteren Maßnahmen wollen wir einerseits den schon der Tradition entsprechenden Breitensportcharakter unserer Veranstaltung betonen und TriathloneinsteigerInnen und StaffelstarterInnen für die Welt des Triathlons begeistern und somit die gesundheitsfördernde körperliche Betätigung fördern. Andererseits wollen wir den leistungsorientierten TeilnehmerInnen die schon erwartete hohe Qualität unseres Wettkampfes bieten,“ begründet ein zufriedener Ulrich Sommer, Chef des Organisationsteams, die gelungenen Innovationen des Wettkampfes.

Der 29. Pötttschinger Triathlon findet am Sonntag, den 13. August 2017 statt. Deine Teilnahme als EinzelstarterIn



oder im Rahmen einer Staffel oder zumindest deine tatkräftige Unterstützung der DreikämpferInnen auf dem Weg zum Ziel, im dann hoffentlich wieder zur Verfügung stehenden Meierhof, würde uns sehr freuen. Save the date!



Die jüngste Pötttschinger Staffel

# Private Soccer Camp 2016



Wenn es in der vorletzten Ferienwoche am Sportplatz des ASV PÖTT-SCHING rund geht, dann macht das PRIVATE SOCCER CAMP hier wieder Station. Bereits zum achten Mal trafen einander 26 fußballbegeisterte Jugendliche im Alter zwischen 7 bis 13 Jahren. Betreut werden die PRIVATE SOCCER KIDS von den beiden Diplompädagogen Christian Fekete und René Wallmüller und von Michael Matouschowsky, der in der Kampfmannschaft des ASV Pötttsching spielt. Sie wissen, was die Jugendlichen wollen, und gestalten daher ein sehr abwechslungsreiches Programm. Nicht nur besondere Trainingseinheiten mit und ohne Ball, Taktik, Spiel-einheiten und Zweikampf standen am Tagesprogramm, sondern auch das gemeinsame Mittagessen, actionreiche Spiele am Funcourt, sowie Abkühlung im Schwimmbad Pötttsching. Bei einigen Überraschungen glänzten die Augen der Soccer Kids. Sie durften hinter die Kulissen des SK Rapid Wien schauen und das neue Allianz Stadion besichtigen. Zum Abschluss des Soccer Camps durften die Kinder mit den Fußballern des ASV Pötttsching einlaufen und den Anstoß ausführen. Danach durften sie auch mit den Stars beim Bundesligamatch SV Mattersburg gegen SKN St. Pölten einlaufen. Als eine Mutter das Programm gesehen hat, meinte sie: „Da wird den Kindern ganz schön viel geboten.“ Die PRIVATE SOCCER KIDS sind sich einig: „Echt cool. Es macht einen großen Spaß, gemeinsam Fußball zu spielen, und man lernt viele Freunde kennen. Am besten hat mir die Präsidenten Loge im Allianz Stadion gefallen und ein gemeinsames Foto mit Markus Kuster. Und super war auch, dass wir beim SV Mattersburg mit den Stars einlaufen durften. Ich möchte nächstes Jahr wieder kommen.“





## ASV Pöttsching Nachwuchs

Sehr geehrte Damen und Herren!  
Werte Spieler!

Endlich hat die Herbstsaison auch im Nachwuchsbereich begonnen und die Spieler können und sollen mit Spaß und Freude an den Meisterschaftsspielen teilnehmen und sich weiterentwickeln. Im Nachwuchsbereich, speziell in den Altersklassen U7 und U10, ist das Ergebnis nachrangig. Der Fokus unserer Betreuung liegt im spielerischen Erlernen eines Mannschaftssports – Fußball. Die Erfolge kommen mit dem entsprechenden Ehrgeiz und Fleiß von selbst. Die Trainer und Betreuer haben in der Vorbereitungszeit sehr gut mit den jungen und dynamischen Spielern trainiert und das eine oder andere Vorbereitungsmatch bestritten. In den Altersklassen U7, U10 und U13 konnten wir, durch die durchwegs hohe Anzahl an Spielern, ohne Gründung von Spielgemeinschaften an der Meisterschaft teilnehmen. Gesamt werden aktuell ca. 50 Kinder im Nachwuchsbereich betreut. In der Altersklasse U16 gibt es eine Spielgemeinschaft mit Sauerbrunn und Sigleß, um unseren jungen Spielern eine durchgängige Betreuung bis zum Einstieg in die U23 zu ermöglichen.

Sehr gerne lade ich Sie ein, sich das eine oder andere Meisterschaftsspiel anzusehen und unsere Spieler anzufeuern und zu motivieren.

Die Mannschaft der U7, sowie deren Betreuer-Team und selbstverständlich auch der Vorstand des ASV Pöttsching bedanken sich recht herzlich bei Hrn. Rouven Ertlschweiger, MSc. für die Dressenspende.

In diesem Sinne wünsche ich Euch eine schöne, verletzungsfreie und lustige Herbstsaison!

Mit sportlichen und freundlichen Grüßen.  
*Markus Matouschowsky*

PS: Sollte jemand Interesse haben, im Verein mitzuarbeiten (Trainer, Betreuer, usw.) ersuche ich um eure Kontaktaufnahme unter 0664 5213320 oder per E-Mail. unter [markus.matouschowsky@gwt.at](mailto:markus.matouschowsky@gwt.at)



# Personelles



## Wir begrüßen unsere neuen Ortsbewohner

Kadir YESILÖZ	am 01.07.2016
Emilia Sophie MARCHHART	am 28.07.2016
Luis BÖSE	am 29.08.2016
Ilyv PRIMES	am 06.09.2016
Lukas LORENZ	am 14.09.2016

## Wir wünschen alles Gute für den gemeinsamen Weg

Andreas RIEGLER & Nicole Mei Ling NOVÁK	am 26.08.2016
Thomas REISINGER & Daniela REISINGER	am 10.09.2016



## Wir bedauern das Ableben der Gemeindebürger



Rose-Maria PAFLA, gest. am 02.07.2016 im 92. Lj.
Anna KÄSS, gest. am 08.07.2016 im 96. Lj.
Ing. Walter GRUBER, gest. am 22.07.2016 im 87. Lj.
Helga MEISSL, gest. am 29.07.2016 im 63. Lj.
Ing. Hans ULLRICH, gest. am 02.08.2016 im 88. Lj.
Franz OSRAEL, gest. am 26.08.2016 im 90. Lj.
Agnes RIEGLER, gest. am 27.08.2016 im 89. Lj.
Hildegard ARNOLDS, gest. 20.09.2016 im 89. Lj.

## Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit

Johanna u. Johann GRUBER	am 30.07.2016
Helga u. Ing. Wolfgang KNOTZER	am 31.08.2016
Roswitha u. Günter RACSKO	am 31.08.2016



## Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

<b>95. Geburtstag</b> Siegmond BRAUNÖDER	am 27.07.2016
<b>94. Geburtstag</b> Helene MANNSBERGER Maria SPIESS	am 22.08.2016 am 27.08.2016
<b>93. Geburtstag</b> Maria PREISSEGGER Maria STANGL	am 12.08.2016 am 19.09.2016
<b>92. Geburtstag</b> Wilhelmine KORNHOFER Johann KERN	am 30.07.2016 am 14.08.2016
<b>91. Geburtstag</b> Theresia KNOPF	am 12.09.2016
<b>85. Geburtstag</b> Johann STEIGER Erna SCHWEIGER	am 09.09.2016 am 11.09.2016
<b>80. Geburtstag</b> Bertha PRÜNNER Anna PROSSEK Alfons KIETAIBL Friederike REISINGER	am 13.08.2016 am 20.08.2016 am 22.08.2016 am 24.09.2016